



CHARITÉ

UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

**Entwicklung und Implementierung
eines „Basistraining Lehre“ für neue
Lehrende in der Zahnmedizin**

**Ulrike Sonntag¹, Harm Peters¹, Sebastian
Paris², Florian Beuer², Kerstin Bitter²**

¹Dieter-Scheffner Fachzentrum für medizinische
Hochschullehre

²Centrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Agenda

- Besonderheiten der zahnmedizinischen Ausbildung und Notwendigkeit eines Didaktiktrainings
- Entwicklung eines Didaktiktrainings für neue Lehrende in der Zahnmedizin
- Ergebnisse der Evaluation
- Schlussfolgerungen
- Ausblick: Weiterentwicklung des Didaktiktrainings

- Die Didaktikangebote an der Charité fokussieren insbesondere auf die Lehre im Modellstudiengang Medizin.
- Das Zahnmedizinstudium ist durch einen starken Fokus auf klinische Kurse und Patientenkontakt charakterisiert.
- Für Lehrende in der Zahnmedizin bestehen spezifische Herausforderungen, die in den bestehenden Didaktikangeboten nur zum Teil abgebildet sind.
- Es bestand die Notwendigkeit für Lehrende in der Zahnmedizin ein Didaktikangebot zu konzipieren, welches sie insbesondere auf die Vermittlung praktischer Fertigkeiten und den umfassenden Einbezug von Patienten in die Ausbildung vorbereitet.

Entwicklung eines Didaktiktrainings



Bedarf

- Evaluation der Lehrveranstaltungen
- Besonderheiten des Zahnmedizinstudiums: Anforderungen an Lehrende insbesondere hinsichtlich der Vermittlung praktischer Fertigkeiten und die Einbindung von Patienten in den Unterricht
- Didaktische Qualifizierung neuer Lehrender in der Zahnklinik

Konzept- ausarbeitung

- Themenfestlegung
- Ausarbeitung partizipativ (Hochschuldidaktik und Zahnklinik)
- Verpflichtung zur Teilnahme

Durch- führung

- 20 Stunden verteilt auf zwei Tage, max. 15 Teilnehmende
- Teamteaching
- Beteiligung von Studierenden
- Evaluation und Weiterentwicklung

Aufbau und Inhalte – Tag 1



Thema	Methodische Umsetzung	Zeit
Begrüßung und Kennenlernen	Lebendige Statistik, Erfahrungen in der Lehre etc.	30 min
Zahnmedizinstudium heute	Input zu Aufbau des Curriculums, Lehrformaten, Kompetenzmodellen, NKLZ, Übung zum NKLZ	60 min
Lehren und Lernen	Input zu lerntheoretischen Hintergründen, Diskussion, Gruppenarbeit, Reflektion, Rollen als Lehrender	90 min
Vermittlung praktischer Fertigkeiten	Input zu Vermittlungstechniken insbesondere 4-steps nach Peyton; Übung in Kleingruppen zu Peyton	60 min
Planung einer Unterrichtseinheit	Input zu Lernzielen, Rahmenbedingungen von Lehre, Phasen von Lehrveranstaltungen, constructive alignment, Übung zur Planung von Unterricht in Kleingruppen und Auswertung im Plenum	120 min
Zusammenfassung Abschluss, Feedback	Plenum, Feedback, Transfersicherung	30 min

Transferaufgabe: Vorbereitung einer Unterrichtssequenz

Aufbau und Inhalte – Tag 2



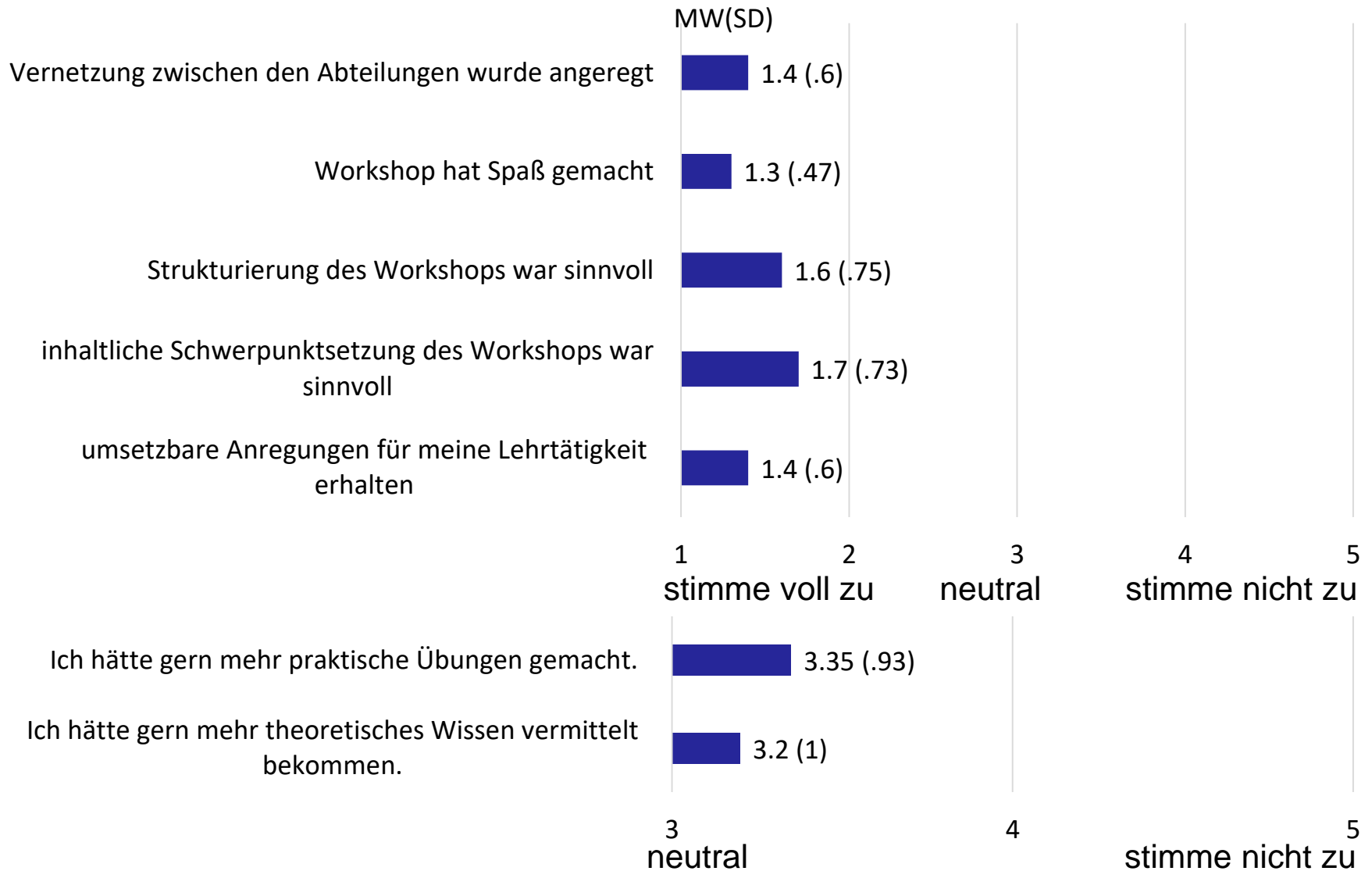
Thema	Methodische Umsetzung	Zeit
Begrüßung und Wiederholung	Zentrale Begriffe auf Karten, Abstimmungstool, Methodensammlung für Wiederholungssequenzen	30 min
Prüfungen im Zahnmedizinstudium	Input zu Grundverständnis, Überblick über Prüfungsformate (MC, OSCE, OSPE, workplace-based assessment), MC- Fragenerstellung, Erstellung von Lernzielen und MC-Fragen in Kleingruppen	90 min
Microteaching	Kurze Unterrichtssequenzen im Rollenspiel vorführen, Beobachtungsaufgaben, Feedback	120 min
Feedback	Brainstorming, Input und Übung mit Fallbeispielen aus praktischen Kursen	90 min
Umgang mit schwierigen Situationen	Sammlung von schwierigen Situationen in der Lehre, Input zu theoretischen Hintergründen, Themenkarusell zur Analyse ausgewählter schwieriger Situationen	90 min
Transfer	Formulierung von persönlichen Zielen	10 min
Zusammenfassung, Feedback und Evaluation	Plenum, Feedback – Formulierung von Schlagzeilen, Evaluationsbogen	30 min

Evaluation des Didaktiktrainings



- Fragebogen mit 7 geschlossenen Fragen (5-Punkt-Likert-Skalen) und 4 offenen Fragen
- 2 Veranstaltungen (jeweils 14 Teilnehmende)
- 28 Lehrende haben das Training begonnen, 22 Lehrende haben das Training vollständig absolviert (6 Lehrende nur Tag 1)
- 20 Lehrende haben den Evaluationsbogen ausgefüllt (91% Rücklauf)

Ergebnisse der Evaluation



Freitext – Überblick

Was lief gut?

- Kollegialer Austausch zwischen den Abteilungen
- Arbeitsatmosphäre
- Neuer Input zu Didaktik
- Studentische Perspektive
- Praktische Gestaltung des Workshops
- Nützliche Anregungen für die eigene Lehre
- Abwechslungsreiche Darstellung der Inhalte

Fortbildungswünsche

- Methodentraining
- POL
- Vertiefende themenspezifische Angebote
- Gestaltung von Präsentationen
- Nicht nötig, da ich sowieso nichts ändern kann

Was lief nicht so gut?

- Zu viel Lerntheorie
- Analyse von Lernwiderständen war nicht zielführend
- Der zeitliche Rahmen – sehr lange Tage
- Zeitpunkt des Trainings

Verbesserungsvorschläge

- 4 halbe Tage
- Auch erfahrene Dozierende sollten am Training teilnehmen
- Mehr Theorie

Diskussion und Schlussfolgerung

- Teilnehmende profitieren vom Didaktiktraining
- Der kollegiale Austausch wird als gewinnbringend erlebt
- Schwierig ist die Freistellung von der Patientenversorgung und damit die Teilnahme am Training
- In Erstellung: Umsetzung eines blended learning Formats

Ausblick: Blended Learning

- Reduktion der Präsenzzeit auf 2 Tage à 6 Stunden
- Interaktive online-Module mit Aufgaben, z.T.in Kleingruppen
- Rückgriff auf Themen der online-Module in der Präsenzzeit

Blended Learning

Thema	Methodische Umsetzung
Begrüßung und Kennenlernen	Lebendige Statistik, Erfahrungen in der Lehre etc.
Zahnmedizinstudium heute	Input zu Aufbau des Curriculums, Lehrformaten, Kompetenzmodellen, NKLZ, Übung zum NKLZ
Lehren und Lernen	Input zu lerntheoretischen Hintergründen, Diskussion, Gruppenarbeit, Reflektion, Rollen als Lehrender
Vermittlung praktischer Fertigkeiten	Input zu Vermittlungstechniken insbesondere 4-steps nach Peyton; Übung in Kleingruppen zu Peyton
Planung einer Unterrichtseinheit	Input zu Lernzielen, Rahmenbedingungen von Lehre, Phasen von Lehrveranstaltungen, constructive alignment, Übung zur Planung von Unterricht in Kleingruppen und Auswertung im Plenum
Zusammenfassung Feedback	Plenum, Feedback, Transfersicherung

Transferaufgabe: Vorbereitung einer Unterrichtssequenz

Blended Learning



Thema	Methodische Umsetzung
Begrüßung und Wiederholung	Zentrale Begriffe auf Karten, Abstimmungstool, Methodensammlung für Wiederholungssequenzen
Prüfungen im Zahnmedizinstudium	Input zu Grundverständnis, Überblick über Prüfungsformate, MC- Fragenerstellung, Erstellung von Lernzielen und MC-Fragen in Kleingruppen
Microteaching	Kurze Unterrichtssequenzen im Rollenspiel vorführen, Beobachtungsaufgaben, Feedback
Feedback	Brainstorming, Input und Übung mit Rollenspielen
Umgang mit schwierigen Situationen	Sammlung von schwierigen Situationen in der Lehre, Input zu theoretischen Hintergründen, Themenkarusell zur Analyse ausgewählter schwieriger Situationen
Transfer	Brief an sich selbst – Formulierung persönlicher Zielen
Zusammenfassung, Feedback und Evaluation	Plenum, Feedback – Formulierung von Schlagzeilen, Evaluationsbogen

- Welche Erfahrungen gibt es an anderen Fakultäten mit Didaktiktrainings speziell für ZahnmedizinerInnen?
- Welche Erfolgsfaktoren für Didaktiktrainings im Blended Learning-Format sind bekannt?
- Empfehlungen für die weitere Umsetzung?